



Gemeinde Niederkrüchten
Der Bürgermeister
Zentrale Dienste
Aktenzeichen: 10 23 05

Niederkrüchten, den 20. Juni 2024

Vorlagen-Nr. 830-2020/2025 2. Ergänzung

Sachbearbeitung: Ursula Gilleßen

öffentlich

Beratungsweg

Haupt- und Finanzausschuss

24. April 2024

Haupt- und Finanzausschuss

18. Juni 2024

Rat der Gemeinde Niederkrüchten

2. Juli 2024

Bildung eines Freibad-Beirats

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 7. März 2024 haben Frau Monika Blumenkamp-Berg und Herr Matthias Berg gemäß § 24 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) angeregt, einen Freibad-Beirat zu bilden. Ein solcher Beirat könne aus Mitgliedern der Verwaltung, Fraktionen, Jugendvertretern, Schulen, Vereinen und dem Behindertenbeauftragten bestehen. Die Aufgabe des Beirats solle unter anderem sein, in regelmäßigen Treffen die Konkretisierung der bestehenden und fortschreitenden Planung beratend zu begleiten. Weitere Details sowie die Begründung sind dem der Sitzungsvorlage beigefügten Schreiben zu entnehmen. Der Rat hat die Anregung in seiner Sitzung am 19. März 2024 zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

Die Angelegenheit wurde im Haupt- und Finanzausschuss am 24. April 2024 behandelt und Herrn Matthias Berg als Petent die Möglichkeit eingeräumt, zu seiner Anregung Stellung zu nehmen. Herr Berg führte in der Sitzung die Beweggründe für die Anregung aus und modifizierte diese dahingehend, dass zwischenzeitlich die Besetzung eines Freibad-Beirats mit Bürgerinnen und Bürgern ohne politisches Mandat präferiert würde.

Der Haupt- und Finanzausschuss hat die Anregung zur weiteren Beratung an den Ältestenrat verwiesen und die Angelegenheit sodann vertagt.

Über die Anregung wurde zwischenzeitlich im Ältestenrat beraten. Mehrheitlich sprachen sich die Mitglieder des Ältestenrats dafür aus, dieser nicht zu entsprechen. Stattdessen wurde angeregt, dass die Petenten eine Initiativgruppe „Freibad-Beirat“ bilden könnten. Die Verwaltung solle diese Initiativgruppe, sofern es von ihr gewünscht werde, inhaltlich begleiten. Weiterhin sollte Vertretern der Initiativgruppe das Recht eingeräumt werden, ihre Anregungen und Vorschläge in der kommunalen Bäderkommission vorzustellen.

Der Haupt- und Finanzausschuss hat die Angelegenheit in seiner Sitzung am 18. Juni 2024 beraten und dem Rat einstimmig folgenden Beschluss empfohlen.

Beschlussvorschlag:

1. Der Anregung, einen Freibad-Beirat zu bilden, wird nicht gefolgt.
2. Sofern sich eine Initiativgruppe „Freibad-Beirat“ in Eigenregie der Petenten bilden sollte und diese es wünscht, sollen Rat und Verwaltung diese inhaltlich begleiten.
3. Vertretenden der Initiativgruppe „Freibad-Beirat“ wird das Recht eingeräumt, ihre Anregungen und Vorschläge in der kommunalen Bäderkommission vorzustellen.

Finanzielle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen:		Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	<input checked="" type="checkbox"/>	
Es stehen Mittel zur Verfügung:		Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>	
Sachkonto/PSP-Element bzw. Kostenstelle:						
Kosten der Maßnahme:						
Folgekosten:						
Erläuterungen:						
Rechtsgrundlage:	gesetzliche Grundlage	<input type="checkbox"/>	vertragliche Verpflichtung	<input type="checkbox"/>	Freiwillige Selbstverwaltungsangelegenheit	<input checked="" type="checkbox"/>

Anlage(n):

1. Anregung vom 7. März 2024

In Vertretung

gez. Schippers